



D G K e.V. • Maienstraße 3 • D-79102 Freiburg i. Br.

**Vorstand:**

Prof. Dr. H. Messmann, Augsburg  
Prof. Dr. S. Post, Mannheim  
Prof. Dr. A. Herold, Mannheim  
Prof. Dr. T. H. K. Schiedeck, Ludwigsburg

AG München VR 13437

Bankverbindung:  
Volksbank Freiburg  
Konto 31 196 809  
BLZ 680 900 00

**Datum:**

März 2016

**Betreff: Vergaberichtlinien für ein 3-tägiges Hospitationsstipendium im Vorfeld des 43. Dt. Koloproktologen-Kongresses 2017 in München, der Deutschen Gesellschaft für Koloproktologie (DGK)**

Die Deutsche Gesellschaft für Koloproktologie (DGK) bietet folgendes Hospitationspaket an:

Eine approbierte Ärztin/ein approbierter Arzt in Ausbildung oder mit abgeschlossener Facharztausbildung für Allgemeine Chirurgie, Kinderchirurgie, Viszeralchirurgie, Haut- und Geschlechtskrankheiten, Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Gastroenterologie oder Urologie und Interesse an der Koloproktologie erhält im Vorfeld des *Deutschen Koloproktologenkongresses, vom 30.03. – 1. April 2017, in München*, ein Stipendium, welches eine dreitägige Hospitation in Erlangen (Thema: kolorektales Karzinom) oder in einem von der DGAV zertifizierten Zentrum (Thema: Proktologie) beinhaltet. Eine Übersicht der Hospitationszentren finden Sie auf unserer Homepage. Im Anschluss daran beinhaltet das Stipendium auch den Besuch des Koloproktologenkongresses inklusive Seminar (z.B. Koloproktologischer Grundkurs, Koloproktologischer Postgraduierten-Kurs) in Höhe von insgesamt **1.500,00 EUR**.

Mit diesem Betrag werden Reisekosten, Unterkunft, Kurs- und Kongressbeiträge sowie Verpflegung finanziert.



Voraussetzungen für die Erlangung eines Stipendiums sind:

- die Bewerberin/der Bewerber ist in Ausbildung zum o.g. Facharzt
- die Bewerberin/der Bewerber ist Facharzt mit o.g. Ausrichtung
- die Bewerberin/der Bewerber stellt einen Antrag nach untenstehenden formalen Kriterien

Formale Kriterien eines Bewerbungsantrages:

- der Antrag sollte max. 2 Seiten (DINA4; 1,5 Zeilenabstand; Schriftgröße 11pt) umfassen, inklusive:
- Kurzbeschreibung der bisherigen klinischen Tätigkeit sowie Leistungen auf dem Gebiet der Koloproktologie (inkl. evtl. wissenschaftlicher Tätigkeit)
- Tabellarischer Lebenslauf mit Publikationsliste
- Stellungnahme zu Beweggründen für die Bewerbung um ein solches Stipendium
- Empfehlungsschreiben des Vorstandes bzw. Chefarztes/Klinikdirektors

Die Bewerberin/der Bewerber verpflichtet sich, nach Rückkehr aus der Hospitation im Rahmen des Stipendiums einen Bericht in der *Coloproctology* zu verfassen, in dem die Ausbildungsziele und Erfahrungen beschrieben werden.

Bewerbungen sind per E-mail (Empfehlungsschreiben und Antrag inkl. Lebenslauf mit Originalunterschriften als PDF-Anhang) **bis 31.12.2016** an die Geschäftsstelle der DGK e.V., z.Hd. Frau Stoll, Maienstr. 3, 79102 Freiburg i. Br. ([info@koloproktologie.org](mailto:info@koloproktologie.org)) zu senden.

Mit freundlichen Grüßen

A. Herold  
Generalsekretär

Felix Aigner  
Nachwuchsbeauftragter

~~~~~  
Sekretariat:

Deutsche Gesellschaft für Koloproktologie  
Maienstraße 3  
D - 79102 Freiburg i. Br.  
Tel.: +49 (761) 70438 113  
Fax: +49 (761) 70438 114  
Mail [info@koloproktologie.org](mailto:info@koloproktologie.org)  
Net [www.koloproktologie.org](http://www.koloproktologie.org)